

Der Gemeindebezirk der Stadt Dresden wird begrenzt:

A. auf dem linken Elbufer von den Gemeindebezirken der Dörfer Blasewitz, Gruna, Seidnitz, Reich, Leubnitz-Neuostra, Modritz, Fischertitz, Räcknitz, Klein-Pestitz, Plauen, Löbtau und Cotta;

B. auf dem rechten Elbufer von den Gemeindebezirken der Dörfer Uebigau und Mitten, Trachau, von dem staatsfiskalischen Forstreviere (im Norden des Neustädter Friedhofes), von dem Gutsbezirk Albertstadt, von dem staatsfiskalischen Forstreviere (nordöstlich der Societätsbrauerei zum Waldschlößchen) und von dem Gemeindebezirk des Dorfes Loschwitz.

Die in den Dörfern Räcknitz und Löbtau gelegenen Stadtgüter nebst den dazu gehörigen, in den Stadtfurhbüchern eingetragenen Flurstücken und das Kammergut Ostra mit seiner Flur und den Drescherhäusern, ingleichen die in Cotta gelegenen sogenannten Schusterhäuser sowie die Flurtheile Wilder Mann und Hellerberge sind Theile des Stadtgemeindebezirkles.

Die Elbe gehört demselben, soweit sie ihn durchschneidet, in ihrer vollen Breite, soweit sie ihn aber nur auf einer Uferseite berührt, bis zur Mitte des Strombettes zu.

Der an die Stadt Dresden rechts der Elbe im Norden angrenzende, selbständige Gutsbezirk Albertstadt enthält den größten Theil der militärischen Gebäude und Anstalten.

Seit der am 1. August 1899 erfolgten Eingemeindung des „König-Albert-Parkes“ (117,51 ha) umfaßt das Stadtgebiet 4016,22 ha, mit Albertstadt 4310,78 ha. Nach der voraussichtlich demnächst erfolgenden Einverleibung von Gruna wird es 4486,24 ha messen. Nach einer im Sommer 1900 angestellten Berechnung war das Gebiet der Stadt folgendermaßen benützt:

	Stadt Dresden im Ganzen (ohne Albertstadt)	Alt-Dresden (ohne Kammergut Ostra) mit König-Albert-Park	Kammergut Ostra	Flur Strehlen	Flur Striesen	Flur Bieschen	Flur Trachenberge mit Hellerberge	Flur Wilder Mann
1. Acker- und Gartenländereien	475,87	171,26	44,60	109,62	58,04	67,68	13,17	11,00
2. Wiesen und Weiden	209,15	66,81	115,00	14,84	10,95	1,85	0,21	0,40
3. Forsten und Holzungen	140,00	125,00	—	—	—	—	15,00	—
4. Stehende Gewässer	7,68	—	7,68	—	—	—	—	—
5. Fließende Gewässer	137,88	134,00	—	0,16	0,08	3,14	—	—
6. Steinbrüche, Ded- u. Unland	89,05	52,29	—	22,44	11,22	—	3,10	—
7. Zu öffentl. Zwecken dienend	1104,58	824,55	145,25	40,89	51,49	37,92	3,86	0,67
8. Gebäude, Hofräume, Baustellen	1853,07	1168,40	123,88	183,88	198,40	111,22	40,11	28,17
Zusammen	4016,22	2541,81	435,80	371,88	330,24	221,81	75,45	40,23

Am Schlusse des Jahres 1899 enthielten Steuer-Einheiten

die Stadttheile links der Elbe	9 428 318,80
die Stadttheile rechts der Elbe	2 809 997,63

zusammen 12 238 316,43

Bei der Berufs- und Gewerbezahlung am 14. Juni 1895 ergab sich die folgende berufliche Zusammensetzung der Bevölkerung der Stadt Dresden (ohne Bieschen und Trachenberge) und des selbständigen Gutsbezirks Albertstadt:

Die Bevölkerung Dresdens (mit Albertstadt) nach dem Beruf am 14. Juni 1895.

Zahl	Landwirtschaft, Gärtnerei, Thierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	Bergbau und Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	Handel und Verkehr	Häusliche Dienste (auschl. der im Hause der Herrschaft wohnenden Diensthboten)	Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, freie Berufsarten	Rentner, Pensionäre, Unterstützte, Schüler u. in fremden Familien, Anstaltsinsassen, ohne Berufsangabe	Zusammen	
der Personen mit Ausschluß des Gefindes und der Haushaltungsangehörigen ohne Hauptberuf	m.	1 789	62 402	26 339	848	20 974	8 638	120 990
	w.	414	19 623	9 331	4 617	2 722	12 990	49 697
	zus.	2 203	82 025	35 670	5 465	23 696	21 628	170 687
des Gefindes für häusliche Dienste im Hause der Herrschaft	m.	13	25	17	—	92	172	319
	w.	125	2 944	3 076	16	2 594	4 329	13 084
	zus.	138	2 969	3 093	16	2 686	4 501	13 403
der Haushaltungsangehörigen ohne Hauptberuf	m.	417	21 321	10 752	925	4 935	2 061	40 411
	w.	1 111	49 764	26 777	1 497	12 551	8 149	99 849
	zus.	1 528	71 085	37 529	2 422	17 486	10 210	140 260
der Bewohner überhaupt nach dem Beruf	m.	2 219	83 748	37 108	1 793	26 001	10 871	161 720
	w.	1 650	72 331	39 184	6 130	17 867	25 468	162 630
	zus.	3 869	156 079	76 292	7 903	43 868	36 339	324 350